

pyrexX[®]



PX-iP

Betriebsanleitung

Gateway

Die Originalfassung dieser Anleitung ist nach DIN EN 82079-1 in deutscher Sprache erstellt.

Inhaltsverzeichnis (DE)

1	Hinweise zur Betriebsanleitung	3
2	Sicherheitshinweise	9
3	Übersicht	14
4	Inbetriebnahme und Einrichtung	16
5	Reset	25
6	Installationsvarianten	26
7	Meldungen	29
8	Problembehandlung	33
9	Instandhaltung	44
10	Außerbetriebnahme	45
11	Zubehör, Ersatzteile und Service	46
12	Glossar	46
13	Technische Daten	47
14	Alarm- und Hinweistöne	49

I Hinweise zur Betriebsanleitung

Wir freuen uns, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben und danken Ihnen für Ihr Vertrauen!

Die vorliegende Betriebsanleitung enthält Informationen und Hinweise zur sicheren Montage, Inbetriebnahme, Einrichtung und Instandhaltung, sowie zum einwandfreien Betrieb des PX-iP Gateways.

Die Betriebsanleitung soll die Zuverlässigkeit sowie die Lebensdauer erhöhen, soll Gefahren und Ausfallzeiten und ggf. einen Verlust von Gewährleistungsansprüchen vermeiden. Daher muss die Betriebsanleitung zwingend gelesen und verstanden werden. Für eine bessere Lesbarkeit wird das PX-iP Gateway im weiteren Fließtext als „Gateway“ bzw. „Gerät“ und der Funk-Rauchwarnmelder als „Rauchwarnmelder“ bezeichnet.

I.1 Gültigkeit der Betriebsanleitung

Die Betriebsanleitung gilt nur für das Gateway.

I.2 Mitgeltende Unterlagen

Das Gateway wird im Zusammenhang mit Funk-Rauchwarnmeldern des Herstellers (z. B. PX-1C) verwendet. Beachten Sie zusätzlich zu dieser Betriebsanleitung:

- Die dem Gerät beiliegende Kurzanleitung
- Betriebsanleitung des Rauchwarnmelders
- FAQ der Web-App unter dem Menüpunkt „Hilfe/FAQ“

Die Betriebsanleitung des PX-iP Gateway liegt dem Gerät nicht in gedruckter Form bei. Die aktuelle Version dieser Anleitung steht zur Verfügung unter:

pyrex.com/de/support/download



- ▶ Drucken Sie die Betriebsanleitung möglichst in Farbe aus.

1.3 Typenschild und Identifikation

Das Typenschild des Gateways befindet sich auf der Unterseite des Gerätes.



Abb. 1 Typenschild (Beispiel, Angaben können abweichen)

1.4 CE-Konformität

Die Pyrex Technologies GmbH erklärt, dass sich das PX-iP Gateway in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der folgenden Richtlinien befindet:

- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- R&TTE-Richtlinie 2014/53/EU
- Umweltgerechte Gestaltung energiebetriebener Produkte 2009/125/EG
- Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Entsorgung) 2012/19/EU
- Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten 2011/65/EU

gemäß:

- EN 301 489-1 V1.9.2
- EN 55022
- EN 300 220 V2.4.1 (Empfänger Kategorie: 2)

Die CE-Konformitätserklärung ist unter folgender Bezugsnummer beim Hersteller abrufbar: k_91659

1.5 Aufbewahrung der Betriebsanleitung

Die Betriebsanleitung ist ein wichtiger Bestandteil des Gateways und sollte in der Nähe des Installationsortes stets griffbereit aufbewahrt werden.


1.6 Verwendete Symbole

In der Betriebsanleitung werden im Text unterschiedliche Kennzeichnungen und Symbole verwendet. Diese sind nachfolgend erläutert.

 Warnsymbol in Warnhinweisen

 Zusätzliche Informationen und Hinweise


 Nummerierte Handlungsschritte

 Symbol für eine Anweisung bzw. erforderliche Handlung

Ergebnis einer Handlung

Problem bei einer Handlung

• Symbol für eine Aufzählung

 Lichtsignal der Signal-LEDs


 Länge eines Signaltons bzw. Intervalls

 Lautstärke eines Signaltons

 Zurück

 Bearbeiten

 Löschen

 Hauptmenü

1.7 Urheberrecht

Alle Rechte sind vorbehalten, insbesondere die Rechte auf Vervielfältigung und Verbreitung sowie Übersetzung. Kein Teil dieser Betriebsanleitung darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung der Pyrex Technologies GmbH reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

1.8 Beschränkte Garantie

Die Pyrex Technologies GmbH garantiert nur dem ursprünglichen Käufer dieses Gerätes, das entweder bei der Pyrex Technologies GmbH direkt oder bei einem autorisierten Händler erworben wurde, für die Dauer von 2 Jahren ab dem Kaufdatum, unter bestimmungsgemäßen Einsatz- und Wartungsbedingungen ein mängelfreies Gerät. Die beschränkte Garantie ist nicht übertragbar und gilt nicht für Käufer, die das Gerät von einem nicht durch die Pyrex Technologies GmbH autorisierten

Wiederverkäufer erworben haben. Dies trifft auch für Internetauktionen zu, ist aber nicht darauf beschränkt. Rechte, die sich aus gesetzlichen Vorschriften ergeben, bleiben von der beschränkten Garantie unberührt.

- Bewahren Sie die Rechnung als Beleg dafür, dass das Gerät bei der Pyrex Technologies GmbH oder einem autorisierten Händler erworben wurde und als Nachweis für das Kaufdatum auf.

Dieser Beleg ist für eventuelle Garantie-Ansprüche unbedingt erforderlich! Die beschränkte Garantie wird nur gewährt, wenn das Gerät ausschließlich gemäß der Betriebsanleitung verwendet wird. Die beschränkte Garantie deckt keine Ansprüche ab, die auf Unfälle, Missbrauch, Anwendungsfehler, Fahrlässigkeit oder auf die nachfolgend dargestellten Garantie-Ausschlussgründe zurückzuführen sind.

1.9 Garantie-Ausschlussgründe

Physische/mechanische Beschädigung

Wenn das Gerät beschädigt wurde, z. B. das Gehäuse aufgebrochen oder das Gerät geöffnet wurde, ist damit der Verlust jeden Garantie-Anspruches verbunden. Gleiches gilt für jede Form der Gewalteinwirkung auf das Gerät, welche bewirkt, dass das Gerät zwar äußerlich unbeschädigt, jedoch im Gehäuseinneren (z. B. Elektronik) beschädigt ist.

Kontamination

Wenn das Gerät äußerlich und/oder innerlich durch Anhaftungen kontaminiert (übermäßig verschmutzt) ist, wird damit der Verlust jeden Garantie-Anspruches verbunden. Als Kontamination werden Anstriche und vergleichbare Substanzen auf der Oberfläche des Gerätes und innerhalb des Gehäuses des Gerätes verstanden.

Feuchteschäden/Korrosion

Sofern es vorgekommen ist, dass das Gerät und insbesondere dessen Elektronik durch Feuchtigkeit, jedwelcher Art, beschädigt wurde, ist damit der Verlust jeden Garantie-Anspruches verbunden. Unter Feuchtigkeit ist demnach nicht nur die Einwirkung einer Flüssigkeit, sondern auch regelmäßig, überdurchschnittliche Einwirkung von Luftfeuchtigkeit (> 70 %) auf das Gerät zu verstehen. Flüssigkeiten und hohe Luftfeuchte können die Elektronik des Gerätes beschädigen, indem sie Korrosionen verursachen.

Thermische Beschädigung

Sofern das Gerät kurzweilig oder dauerhaft einer Temperatur von unter 0 °C oder über 70 °C ausgesetzt wurde, ist damit der Verlust jeden Garantie-Anspruches verbunden.

Übermäßige Belastung des Akkus

Der Akku des Gerätes dient der Notstromversorgung (z. B. während eines Stromausfalles) und kann in begrenzter Zahl wieder aufgeladen werden. Der übermäßige Betrieb des Gerätes über diesen Akku und der frühzeitige Verbrauch der begrenzten Ladezyklen kann zum Verlust etwaiger Garantieansprüche des Gerätes führen.

Beachten Sie Folgendes bevor Sie einen Garantie-Anspruch geltend machen wollen:

- ▶ Prüfen Sie, ob mindestens einer der vorgenannten Garantie-Ausschlussgründe gegeben ist.
- ▶ Beachten Sie dabei auch, dass es hinreichende technische Möglichkeiten gibt, um bei der Geltendmachung eines Garantie-Anspruches festzustellen, ob das Gerät wirklich bestimmungsgemäß behandelt wurde und deshalb der Garantie-Anspruch berechtigt oder unberechtigt ist.

Die Pyrex Technologies GmbH behält sich ausdrücklich das Recht vor, demjenigen, der einen Garantie-Anspruch geltend macht, obwohl mindestens einer der vorgenannten Garantie-Ausschlussgründe gegeben ist, die mit der notwendigen technischen Prüfung des Sachverhaltes verbundenen Kosten in Rechnung zu stellen.

1.10 Haftungsausschluss

Abgesehen von den hier beschriebenen beschränkten Garantieleistungen übernimmt die Pyrex Technologies GmbH im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen keinerlei weitere explizite oder implizite Haftung. Dies erstreckt sich auch auf jegliche Haftung bezüglich der Handelbarkeit und/oder der Eignung für bestimmte Zwecke im Rahmen jeglicher impliziter Haftung, die dessen ungeachtet aus gesetzlichen Vorschriften besteht, beschränken sich die Garantieleistungen auf die Dauer dieser Garantie.

1.11 Haftungsbeschränkung

Ihre Rechte beschränken sich auf die Reparatur oder den Ersatz dieses Produktes im Lieferzustand.

Die Pyrex Technologies GmbH übernimmt keine Haftung für jegliche spezielle, beiläufig entstandene oder Folgeschäden, inklusive, aber nicht beschränkt auf entstandene Ertragseinbußen, Gewinneinbußen, Einschränkungen bei der Verwendung der Software/Hardware, Verlust oder Wiederherstellung von Daten, Kosten für Ersatzeinrichtungen, Ausfallzeiten, Sachschäden und Forderungen Dritter; infolge von u. a. aus der Garantie erwachsenden, vertraglichen, gesetzlichen oder schadenersatzrechtlichen Wiederherstellungsansprüchen ungeachtet anderer beschränkter oder per Gesetz impliziter Garantiebestimmungen oder für den Fall, dass die beschränkte Garantieleistung nicht gilt, beschränkt sich der Haftungsumfang der Pyrex Technologies GmbH auf den Kaufpreis des Gerätes.

2 Sicherheitshinweise

2.1 Darstellung und Aufbau von Warnhinweisen

Die Warnhinweise sind handlungsbezogen und wie folgt aufgebaut und abgestuft:

VORSICHT

Art und Quelle der Gefahr!

Erläuterung zur Art und Quelle.

- ▶ Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr.

VORSICHT

Mögliche leichte Verletzungen, Sach- oder Umweltschäden.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gateway ist für folgende Zwecke vorgesehen:

- Kommunikation mit Rauchwarnmeldern des Herstellers (z. B. PX-IC) und Informationsweiterleitung (z. B. Rauchalarm) per Internet an den Benutzer

- Nutzung für Rauchwarnmelder in privaten Haushalten und kleinen, gewerblich genutzten Flächen mit einer typischerweise auftretenden Häufigkeit von Rauchalarmen

Beachten Sie bei der Verwendung des Gateways Folgendes:

- ▶ Gerät nur mit dem mitgelieferten Netzteil und Netzkabel verwenden
- ▶ Gerät ausschließlich bestimmungsgemäß und in einem technisch einwandfreien Zustand verwenden

2.3 Nichtbestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät dürfen Sie nicht für folgende Zwecke verwenden:

- Kommunikation mit Rauchwarnmeldern eines anderen Herstellers
- Brandmeldeanlage im Sinne der EN 54 und DIN 14675

- Prüfung der Alarmfunktion durch bewusstes Alarmauslösen über die genannten Häufigkeiten hinaus. Dies kann bei mehr als 3 Rauchalarmen pro Jahr die Sperrung der Benachrichtigungsfunktion des Gateways zur Folge haben
- Überwachung von Räumen mit absehbar regelmäßig/gehäuft auftretender Rauchentwicklung
- Jede Verwendung, die nicht in dieser Betriebsanleitung ausdrücklich als zulässig beschrieben ist



Ausnahmen bedürfen der schriftlichen Vereinbarung mit dem Hersteller.

2.4 Grundsätzliche Sicherheitshinweise

Die grundsätzlichen Sicherheitshinweise fassen alle Maßnahmen zur Sicherheit thematisch zusammen und gelten jederzeit.

Allgemein

Weder das Gateway noch mit diesem verbundene Rauchwarnmelder alarmieren unmittelbar eine Hilfe leistende Stelle (z. B. Feuerwehr). Das Gateway unterliegt bei der Herstellung strengen Qualitätskontrollen. Zusätzlich wird vor der Auslieferung eine Funktionsprüfung durchgeführt. Dennoch ist es möglich, dass unerwartete Funktionsstörungen auftreten können. Der Hersteller ist für die rechtzeitige Weiterleitung eines Alarms nicht verantwortlich und übernimmt demnach keine Haftung, wenn dieser nicht oder nicht rechtzeitig (z. B. Ausfall der Internet-Verbindung) an den Benutzer weitergeleitet wird.

Datensicherheit

Das Gerät kann mit Rauchwarnmeldern kommunizieren und Informationen (z. B. Rauchalarm) über das Internet an den Benutzer melden.

Bezüglich der Datensicherheit wird vom Hersteller Folgendes sichergestellt:

- Ihr Gateway sendet die Daten über das Internet mit starker Verschlüsselung und individuellem Schlüssel
- Personenbezogene Daten werden von der Pyrex Data GmbH streng vertraulich behandelt
- Alle Angaben zu Wohnadressen sowie Positionen von Rauchwarnmeldern sind optional
- Die Weitergabe von Alarmen an Systeme von Drittanbietern erfolgt nur, wenn Sie dies selbst einstellen
- Die Web-App verarbeitet keine Daten zur Position Ihres Smartphones, des Gateways oder der Rauchwarnmelder
- Der Pyrex Kundensupport wird auf Wunsch Ihre Daten aus dem IT-System löschen

Akku-Wechsel

Unter Umständen müssen Sie den Akku wechseln, z. B. wenn der mitgelieferte Akku defekt ist oder die Ladezyklen aufgebraucht sind.

⚠ VORSICHT

Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Austausch des Akkus!

Durch einen unsachgemäßen Austausch des Akkus, kann dieser explodieren oder sich entzünden. Verätzungen und Verbrennungen können die Folge sein.

- ▶ Nur den vom Hersteller empfohlenen Akku-Typ verwenden (siehe Kapitel 13 „Technische Daten“ auf Seite 47)
- ▶ Abschnitt „Akku-Wechsel“ in den FAQ beachten

Äußere Einflüsse

Äußere Einflüsse können zu Funktionsstörungen und einer Beschädigung des Gerätes sowie des Akkus führen.

Schützen Sie das Gerät vor:

- Nässe
- Kälte
- Direkter Sonneneinstrahlung und übermäßiger Wärme (Beschädigung des Akkus)
- Staub und Feinstaub
- Spinnen- und Insektenbefall
- Fett
- Nikotin- und Lackdämpfen
- Anstrichen (z. B. Wandfarbe)
- Klebstoffen
- Schmutz jeglicher Art

Eintauchen in Wasser

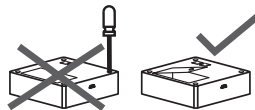
Das Eintauchen des Gerätes in Wasser führt zur Beschädigung des Gerätes.



- ▶ Gerät nicht ins Wasser tauchen

Gerät öffnen

Das Gerät ist ein geschlossenes System. Jeder Eingriff in das Gerät hat neben dem Verlust der beschränkten Garantie und der gesetzlichen Gewährleistungspflicht auch zur Folge, dass das Gerät nicht mehr bestimmungsgemäß eingesetzt werden kann und darf.



- ▶ Gerät nicht öffnen

Ausnahme:

- ▶ Siehe Kapitel „Akku-Wechsel“ auf Seite 12

Empfindliche Komponenten

Das Gerät besteht aus empfindlichen Komponenten.



- ▶ Gerät nicht werfen
- ▶ Gerät nicht fallenlassen
- ▶ Keinen Druck auf das Gerät ausüben

3 Übersicht

3.1 Funktion

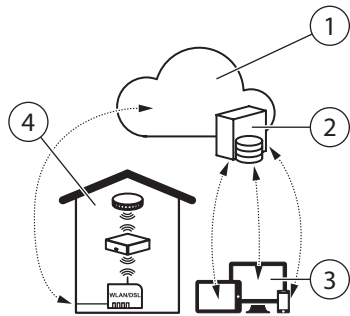


Abb. 2 Funktionsweise

- 1 Internet
- 2 Server
- 3 Web-App
- 4 „Wohnung“ mit Gateway, Rauchwarnmelder und Router

Grundfunktionen

Die Grundfunktionen des Gerätes sind:

- Warnmeldungen (z. B. Rauchalarm) der verbundenen Rauchwarnmelder per SMS oder E-Mail an den Benutzer senden
- Auslesen und Auswerten von Messwerten der verbundenen Rauchwarnmelder

Benachrichtigung

Im Fall eines Rauchalarms kann das Gateway eine Meldung per SMS oder E-Mail weiterleiten.

In der Web-App ist einstellbar, wer die Alarmierung empfängt (siehe Kapitel 4.1 | „Benachrichtigung“ auf Seite 22).

Das Gateway erzeugt selbst kein Alarmsignal.

3.2 Bedienelemente

Das Gateway wird mit Tasten bedient, die Signal-LEDs enthalten. Sie müssen das Lichtsignal sehen können, auch wenn die Tasten gedrückt sind.



WICHTIG:

Drücken Sie die Tasten nur so tief, bis Sie den Druckpunkt spüren und halten Sie diesen Druck.

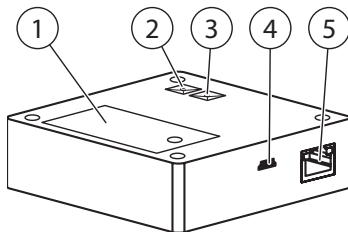


Abb. 3 Bedienelemente Gateway

- 1 Batteriefach
- 2 Funk-Taste (A) mit Signal-LED
- 3 Gateway-Taste (B) mit Signal-LED
- 4 Anschluss für das Netzteil
- 5 LAN-Anschluss

Batteriefach

Die eingebaute Energiereserve (Akku) dient dem Ausfallschutz des Gateways während einer Unterbrechung der Stromversorgung (z. B. Stromausfall). In diesem Fall ist die Energieversorgung über einen Zeitraum von mindestens 2 Stunden sichergestellt.

Wenn die Stromversorgung über Netzanschluss wieder gewährleistet ist, wird der Akku aufgeladen.

Funk-Taste (A)

Die Funk-Taste (A) wird zum Einrichten und Löschen von Funk-Verbindungen zwischen Gateway und Rauchwarnmeldern verwendet.

Gateway-Taste (B)

Die Gateway-Taste (B) hat 3 Funktionen:

- Stummschalten im Batteriemodus
- Ausschalten nach Ziehen des Netzkabels am Gerät
- Verbindungseinstellungen zum Router zurücksetzen

4 Inbetriebnahme und Einrichtung

Die Betriebsanleitung beschreibt die Erstinstallation des Gateways zusammen mit Rauchwarnmeldern unter Verwendung der Web-App.

- ▶ Für eine erfolgreiche Installation unbedingt die Reihenfolge der Handlungsschritte einhalten
- ▶ Für andere Installationsvarianten, z. B. die Installation des Gateways in eine bestehende Funk-Gruppe, siehe Kapitel 6 „Installationsvarianten“ auf Seite 26
- ▶ Hinweise in der Web-App beachten
- ▶ Nur das mitgelieferte Netzteil und Netzkabel verwenden
- ▶ Schutzfolie von Netzteil und Gateway entfernen

4.1 Voraussetzungen für die Inbetriebnahme

Stellen Sie vor Inbetriebnahme am Montageort Folgendes sicher:

- Internetanschluss
- Router mit LAN-Anschluss

Signal-LEDs

Die Signal-LEDs in Funk-Taste (A) und Gateway-Taste (B) zeigen Statusmeldungen (z. B. bei Inbetriebnahme und Einrichtung) an.

Anschluss für das Netzteil

Der Netzanschluss dient der Energieversorgung des Gateways mittels Netzteil und Netzkabel. Durch Stecken oder Entfernen des Netzkabels am Gerät schalten Sie das Gateway ein oder aus (siehe Kapitel 4.13 „Gateway ausschalten“ auf Seite 24).

i Durch ziehen des Netzteils aus der Steckdose bringen Sie das Gateway in den Batteriebetrieb.

LAN-Anschluss

Der LAN-Anschluss verbindet das Gateway über das LAN-Kabel mit dem Router. Er ist für die Installation zwingend erforderlich.

- LAN- oder WLAN-Verbindung
- Bei WLAN:
WLAN-SSID (Name des WLANs),
Passwort und Verschlüsselungstyp
müssen bekannt sein
- Mindestens einen Rauchwarnmelder des Typs PX-1C
- Gateway im Auslieferungszustand (siehe Kapitel 5.1 „Gateway-Reset“ auf Seite 25)
- Endgerät zur Bedienung der Web-App: Smartphone, Tablet oder PC mit Internet-Browser

4.2 Web-App öffnen

- ▶ Web-App im Browser unter www.pyrex.com/app öffnen

4.3 Als Benutzer registrieren

Wenn Sie für die Web-App noch keinen Zugang besitzen, richten Sie zuerst Ihr Benutzerkonto ein.

- (1)** Registrierungsdaten eingeben
 - ▶ Im Startfenster der Web-App auf „Registrieren“ klicken

- ▶ E-Mail-Adresse eingeben und Passwort wählen

i Die E-Mail-Adresse wird Ihr Benutzername sein.

- ▶ Zur Benachrichtigung siehe Kapitel 4.11 „Benachrichtigung“ auf Seite 22
- ▶ Aktivieren Sie das Kontrollfeld „Ich akzeptiere die Nutzungsbestimmungen“
- ▶ Auf „Registrierung abschließen“ klicken

(2) Registrierungsprozess in der E-Mail bestätigen

Registrierung erfolgreich

4.4 Anmelden

(1) Im Startfenster Benutzername und Passwort eingeben

(2) Auf „Anmelden“ klicken

Anmelden auf der Web-App erfolgreich

Leere Geräteliste erscheint

4.5 Gateway hinzufügen

- (1) Auf „Gerät hinzufügen“ klicken
 - (2) Gateway einem Raum zuweisen
 - (3) Seriennummer vom Typenschild Ihres Gateways eintragen
- Typ „Gateway“ und Hersteller „Pyrex“ werden angezeigt
- (4) Verifizierungscode vom Typenschild Ihres Gateways eintragen
 - (5) Auf „Speichern“ klicken
- Gateway erscheint in der Geräteliste

4.6 Gateway einrichten

- (1) Auf das Gateway klicken
 - (2) Auf Titel „Funk-Gruppe“ klicken, danach auf Button „Gateway-funktionen“
- Sie befinden sich im Menü „Gatewayfunktionen“

- (3) Gateway einrichten
 - ▶ Auf „Gateway einrichten“ klicken und Hinweise beachten
 - ▶ Auf „Weiter“ klicken
 - (4) Auch wenn Sie eine WLAN-Verbindung aufbauen wollen, Gateway mit LAN-Kabel am Router anschließen
 - (5) Zwischen LAN- und WLAN-Verbindung wählen
- Für eine möglichst stabile Installation empfehlen wir die LAN-Verbindung.

- ▶ Bei WLAN-Verbindung die WLAN-Parameter eingeben und auf „Speichern“ klicken

4.7 Gateway anschließen

- (1) Stecker mit Netzkabel verbinden und an die Steckdose anschließen
- (2) Netzkabel mit Gateway verbinden
- (3) Wenn die Signal-LED der Gateway-Taste (B) anfängt zu blinken, sofort auf „Verbindung aufbauen“ klicken

- Meldung „Der Verbindungsversuch läuft. Dies kann maximal 3 Min. dauern.“

- Beim Start des Gateways sind die LEDs der Gateway-Taste (B) und der Funk-Taste (A) nacheinander aktiv.

Gateway startet:



Abfrage Gateway-Parameter:



Normalbetrieb:



- Gateway ist mit dem Router verbunden

Funk-Gruppe abfragen:



- Keine Funk-Gruppe im Lernmodus gefunden
- Meldung „Verbindungsversuch war erfolgreich“
- (4) Auf „Installation abgeschlossen“ klicken
- Sie befinden sich in der Raumskizze

4.8 Funk-Gruppe mit Gateway und Rauchwarnmeldern erzeugen

- Die Verbindung zwischen Rauchwarnmeldern und Gateway wird direkt an den Geräten eingerichtet (Lernmodus).

- (1) Bei WLAN-Verbindung jetzt das LAN-Kabel entfernen und das Gateway zum geplanten Aufstellort bringen

- (2) Funk-Taste (A) am Gateway drücken, bis die Signal-LED leuchtet, dann loslassen



Start des Lernmodus am Gateway:



- Gateway ist maximal 10 Minuten im Lernmodus

Funk-Gruppe um Rauchwarnmelder erweitern

i WICHTIG:

- Bringen Sie jeden Rauchwarnmelder zuerst an den Montageort und aktivieren Sie ihn dort.
- Stellen Sie dabei einen Mindestabstand von 3 m zu anderen Rauchwarnmeldern und dem Gateway sicher.

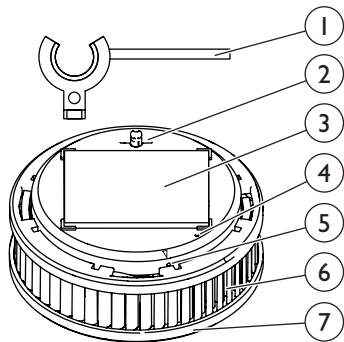


Abb. 4 Bedienelemente Rauchwarnmelder

- Splint (Aktivierungssicherung)
- Aktivierungstaste
- Magnetträger
- Signal-LED
- Funk-Taste
- Raucheinlasslamellen
- Prüf-/Stopp-Taste (Abdeckung Rauchwarnmelder)

- (1) Splint an der roten Aktivierungstaste des Rauchwarnmelders entfernen

- (2) Aktivierungstaste bündig eindrücken



Kurzer Signalton

Start des Lernmodus am Rauchwarnmelder:



- Funk-Gruppe 10 weitere Minuten im Lernmodus

- (3) Alle weiteren Rauchwarnmelder, wie beschrieben, in den Lernmodus bringen

- (4) Funk-Gruppe abschließen

- Blinkende Funk-Taste (A) am Gateway kurz drücken, bis diese erlischt

- Funk-Gruppe ist in Betrieb

- Kein Gerät der Funk-Gruppe blinkt

4.9 Netzwerkscan

- (1) Auf Gateway-Symbol klicken

- (2) Auf Titel „Funk-Gruppe“ klicken, danach auf Button „Gatewayfunktionen“

- (3) Auf „Netzwerk scannen“ klicken

- Meldung „Netzwerkscan wird ausgeführt“

- (4) Warten, bis der Netzwerkscan abgeschlossen ist

- (5) Auf „Netzwerkscan abgeschlossen“ klicken

- Im Fehlerfall, siehe Kapitel 7.7 „Verbindung zum Rauchwarnmelder unterbrochen“ auf Seite 30



- (6) Auf Titel „Gatewayfunktionen“ klicken, danach auf Button „Funk-Gruppe“

- Sie befinden sich im Menü „Funk-Gruppe“

Rauchwarnmelder den Räumen zuweisen

- ▶ Jedem Rauchwarnmelder den korrekten Raum zuordnen
- Rauchwarnmelder sind den Räumen zugewiesen

4.10 Testsignal und Messwerte

- (1) Mit  wieder ins Menü Raumskizze wechseln
 - (2) Auf das Gateway-Symbol klicken
 - (3) Auf Titel „Funk-Gruppe“ klicken, danach auf Button „Gateway-funktionen“
 - (4) Auf „Testsignal auslösen“ klicken
- Meldung „Testsignal wird ausgeführt“
 Kurzer Signalton von allen installierten Rauchwarnmeldern
- (5) Auf „Testsignal ausgeführt“ klicken

- (6) Um die Messwerte eines Rauchwarnmelders anzusehen, den Rauchwarnmelder im Menü „Funk-Gruppe“ anklicken
 - (7) Auf Titel „Wartungen“ klicken, danach auf den Button „Messwerte“
- Messwerte des Rauchwarnmelders werden angezeigt


4.11 Benachrichtigung



Die Web-App versendet bei folgenden Ereignissen an den Benutzer Benachrichtigungen per E-Mail oder SMS:

- Rauchalarm:
Zusätzlich zur E-Mail kann auch eine SMS versendet werden (siehe FAQ)
- Betriebsstörung (siehe Kapitel 8 „Problembehandlung“ auf Seite 33)
- Prüfbedarf bei Rauchwarnmeldern und Wartungserinnerung

Grundsätzlich werden alle Benachrichtigungen an den Benutzer gesendet, der die Wohnung in der Web-App angelegt hat. Die E-Mail-Adresse und Handynummer sind in der Web-App änderbar (siehe FAQ).

Für selbst angelegte Wohnungen können Sie einrichten, dass ein anderer App-Benutzer bei Alarm oder Betriebsstörung informiert wird. Um diesen festzulegen, gehen Sie wie folgt vor:

- (1) Neuen Benutzer in der Web-App als Benutzer registrieren (siehe Kapitel 4.3 „Als Benutzer registrieren“ auf Seite 17)
 - (2) Mit Ihrem Benutzernamen anmelden
 - (3) Gewünschte Wohnung auswählen
 - (4) Oben rechts auf  klicken
- Wohnungsmenü öffnet sich
- (5) Benutzernamen des neuen Benutzers im Feld „Benutzer“ eintragen
 - (6) Auf „Speichern“ klicken

- Benutzer wird künftig benachrichtigt
- (7) Benutzerdaten an den neuen Benutzer weitergeben
-  Der angegebene Benutzer kann unter seinem Benutzerkonto eine E-Mail-Adresse und Handynummer seiner Wahl erfassen. Nach Änderung des Passwortes sind diese Daten nur für ihn sichtbar.
 -  Um in den Benachrichtigungen die Adresse des Rauchwarnmelders zu sehen, geben Sie diese im Wohnungsmenü ein.

4.12 GSM Alarmierung

i Das Gateway kann auch bei einer Verbindungsstörung zum Router einen Rauchalarm senden, solange GSM-Empfang gegeben ist.

Prüfen Sie den GSM-Empfang am Standort des Gateways, um eine Weiterleitung von Meldungen auch bei unterbrochener WLAN- oder LAN-Verbindung sicherzustellen. Gehen Sie wie folgt vor:

- (1)** Mit einem Smartphone prüfen, ob am Aufstellort des Gateways GSM-Empfang besteht
- (2)** Ggf. den Standort des Gateways verlagern

4.13 Gateway ausschalten

Um das Gateway auszuschalten, ohne die Gateway- oder Funk-Einstellungen zurückzusetzen, gehen Sie wie folgt vor:

- (1)** Netzkabel am Gateway entfernen

 Zyklischer Signalton über 30 Sekunden am Gateway

- (2)** 30 Sekunden warten oder
- (3)** Gateway-Taste (B) kurz drücken

- Gateway ist ausgeschaltet
- Sie erhalten mit einer Verzögerung von 10 Minuten die Meldung „Verbindung zum PX-iP unterbrochen“.

i Wenn Sie das Netzkabel wieder verbinden, nimmt das Gateway seinen Betrieb wieder auf. Sie erhalten eine E-Mail „Gateway wieder erreichbar“.

5 Reset

In einigen Situationen müssen Sie ein Reset ausführen, um den Auslieferungszustand wiederherzustellen, z. B. bei Neuinstallation der Funk-Gruppe nach einem Umzug.

5.1 Gateway-Reset

Das Gateway muss vor dem Reset am Stromnetz angeschlossen sein.

- (1)** Reset starten

- ▶ Netzkabel **am Gateway** entfernen

 Zyklischer Signalton über 30 Sekunden am Gateway

 ●○○●○○●○○●○○● (B)

In diesem Zeitraum sind folgende Handlungsschritte nacheinander auszuführen:

- (2)** Funkmodul-Reset

- ▶ Funk-Taste (A) am Gateway drücken, bis diese blinkt, dann loslassen

 ●○○●○○● (A)

  (A)

 Signal-LED Funk-Taste (A) „aus“

- (3)** Netzwerk-Reset

- ▶ Gateway-Taste (B) drücken, bis ein langer Signalton ertönt, dann loslassen

  (B)

- Gateway ist ausgeschaltet

5.2 Rauchwarnmelder-Reset

Um nach dem Gateway-Reset die Funk-Gruppe neu zu erstellen, führen Sie auch ein Reset der Rauchwarnmelder durch.

- (1)** Aktivierungstaste herausziehen

- (2)** Prüf-/Stopp-Taste für ca. 2 bis 3 Sekunden gedrückt halten

 Ca. 2 Sekunden leises Ticken

6 Installationsvarianten

- (3)** Funk-Taste mit Splint gedrückt halten, bis diese blinkt, dann loslassen



- Gerät befindet sich im Auslieferungszustand

6.1 Große Wohneinheiten

Die Web-App erstellt mit jeder neuen Wohnung standardmäßig 6 typische Wohnräume. Bei großen Wohneinheiten (z. B. Kindergärten, Wohnheime) empfehlen wir, alle überwachten Räume vorab in der Web-App zu ergänzen (siehe FAQ).

6.2 Einscannen der Seriennummern

Mit der Android- und iOS-App können Sie während der Montage der Rauchwarnmelder die Seriennummer jedes Gerätes vom Typenschild einscannen (siehe FAQ) und dem jeweiligen Raum zuordnen. Das Gateway beachtet diese Zuordnung beim Netzwerkscan.

6.3 Haupt- und Nebengruppen

Das Gateway unterstützt Funk-Netzwerke mit Haupt- und Nebengruppen (siehe Betriebsanleitung Rauchwarnmelder). Es wird immer als Mitglied der Hauptgruppe installiert, damit es mit allen Rauchwarnmeldern verbunden ist.

Erweiterung des Funk-Netzwerks

Das Funk-Netzwerk kann nachträglich um Rauchwarnmelder erweitert werden (siehe Betriebsanleitung Rauchwarnmelder). Diese Änderungen werden durch einen Netzwerkscan in der Web-App sichtbar.

6.4 Installation des Gateways in eine bestehende Funk-Gruppe

Dazu müssen Sie die Funk-Gruppe erweitern. Beachten Sie dabei Folgendes:


- (1)** Installationsschritte im Kapitel 4.1 „Voraussetzungen für die Inbetriebnahme“ auf Seite 16 bis inklusive Kapitel 4.5 „Gateway hinzufügen“ auf Seite 18 einhalten
- (2)** Bestehende Funk-Gruppe (Gemeinschaftsgruppe) in den Lernmodus
 - ▶ Funk-Taste mit Splint an einem beliebigen Rauchwarnmelder der Funk-Gruppe gedrückt halten, bis:



- ▶ Funk-Taste loslassen



- Gerät max. 10 Minuten im Lernmodus

- (3)** Weitere Geräte hinzufügen
 - ▶ Siehe Kapitel 4.7 „Gateway anschließen“ auf Seite 18
 - (4)** Stecker mit Netzkabel verbinden und an die Steckdose anschließen
 - (5)** Netzkabel mit Gateway verbinden
- 
- (6)** Sofort auf „Verbindung aufbauen“ klicken

- ☑ Meldung „Der Verbindungsversuch läuft. Dies kann maximal 3 Min. dauern.“

i Beim Start des Gateways sind die LEDs der Gateway-Taste (B) und der Funk-Taste (A) aktiv.

Gateway startet:



Abfrage Gateway-Parameter:



Normalbetrieb:



- ☑ Gateway ist mit dem Router verbunden

Funk-Gruppe abfragen:



- ☑ Die Funk-Taste (A) am Gateway blinkt nach dem Start wie die Signal-LED der Rauchwarnmelder.

(7) Funk-Gruppe abschließen

- ▶ Funk-Taste (A) am Gateway kurz drücken, bis diese erlischt

☑ Funk-Gruppe mit Gateway ist in Betrieb



(8) Installationsschritte im Kapitel 4.7 „Gateway anschließen“ auf Seite 18 beachten

6.5 Verbindung zum Router ändern

Sie können auch nach der Installation zwischen LAN- und WLAN-Verbindung zum Router wählen.

i **WICHTIG:**

Funkmodul-Reset NICHT durchführen, damit die Funk-Gruppe erhalten bleibt.

(1) Netzkabel am Gateway entfernen

(2) Nur Netzwerk-Reset durchführen (siehe Kapitel 5.1 „Gateway-Reset“ auf Seite 25)

(3) Gateway einrichten (siehe Kapitel 4.6 „Gateway einrichten“ auf Seite 18)

- ☑ Router-Verbindung ist geändert

i Ein Netzwerkscan (siehe Kapitel 4.9 „Netzwerkscan“ auf Seite 21) ist nicht erforderlich, sollte aber zur Sicherheit durchgeführt werden.

7 Meldungen

7.1 Rauchalarm

Ein Rauchalarm wird per E-Mail und auf Wunsch per SMS versendet. In der Web-App ist flexibel einstellbar, wer benachrichtigt wird (siehe Kapitel 4.11 „Benachrichtigung“ auf Seite 22). Während ein Rauchalarm aktiv ist, zeigt die Web-App die Entwicklung der Temperaturwerte in der Wohneinheit an (siehe FAQ).

- ▶ In jedem Fall die Ursache des Rauchalarms klären und beseitigen

7.2 Rauchalarm beendet

Sie erhalten diese Entwarnungsmeldung, wenn die Bedingungen für einen Rauchalarm nicht mehr gegeben sind.

7.3 Verbindung zum Gateway unterbrochen

Sie erhalten diese Störmeldung sobald die regelmäßigen Signale des Gateways für 10 Minuten nicht empfangen werden. In Kapitel 8.6 „Fehler bei einer Funk-Funktion (Erreichbarkeit Gateway)“ auf Seite 39 werden mögliche Ursachen beschrieben.

7.4 Verbindung zum Gateway wieder hergestellt

Sie erhalten diese Meldung, wenn nach einem Verbindungsverlust (siehe Kapitel 7.3 „Verbindung zum Gateway unterbrochen“ auf Seite 29) der Normalbetrieb wiederhergestellt ist.

7.5 Gateway im Batteriebetrieb

Sie erhalten diese Störmeldung wenn die Stromversorgung am Netzteil unterbrochen ist. In diesem Fall erfolgt eine Notversorgung über den Akku für einen Zeitraum von ca. 2 Stunden.

Alle Funktionen des Gateways bleiben im Batteriebetrieb verfügbar.

- Gateway geht in den Batteriebetrieb



Regelmäßiges Signal über 1 Minute am Gateway

- Gateway-Taste (B) blinkt, solange der Batteriebetrieb besteht



Mögliche Ursachen:

- Netzstecker des Gateways gezogen
- Stromausfall
- Netzteil oder Kabel defekt


Abhilfe:

- ▶ Innerhalb von 2 Stunden die Stromversorgung wieder herstellen oder Akku austauschen (siehe FAQ)
- ▶ Ggf. defektes Netzteil oder Kabel austauschen

7.6 Gateway wieder im Netzbetrieb

Sie erhalten diese Meldung, wenn nach dem Batteriebetrieb (siehe Kapitel 7.5 „Gateway im Batteriebetrieb“ auf Seite 30) des Gateways die Netzversorgung wiederhergestellt ist.

7.7 Verbindung zum Rauchwarnmelder unterbrochen

 Verbindungsprobleme zu Rauchwarnmeldern werden einzeln mit Hilfe eines Netzwerkskans (siehe Kapitel 4.9 „Netzwerkskan“ auf Seite 21) erkannt.

- Wenn die Verbindung zu einem Rauchwarnmelder unterbrochen ist, erhalten Sie eine E-Mail innerhalb des automatischen Prüfindervalls.

Mögliche Ursachen:

- Montageort bestehender Rauchwarnmelder wurde geändert
- Hinzugefügte Rauchwarnmelder wurden zu nah oder weit entfernt zu bestehenden montiert
- Die Erstinstallation war fehlerhaft, dies ist speziell bei Installationen ohne Gateway möglich
- Andere Funk-Störquellen beeinträchtigen die Funk-Kommunikation
- Rauchwarnmelder sind defekt oder ausgeschaltet

Abhilfe:

- ▶ Siehe Kapitel 8.7 „Fehler bei einer Funk-Funktion (Erreichbarkeit Rauchwarnmelder)“ auf Seite 42

7.8 Wartungserinnerung

Wenn die letzte Wartung der Rauchwarnmelder einer Wohnung 11 Monate zurückliegt, wird eine Erinnerung an den Ersteller der Wohneinheit gesendet. Diese Meldung wird monatlich wiederholt, bis die Wartung in der Web-App dokumentiert wurde.

7.9 Status der Rauchwarnmelder

Innerhalb des automatischen Prüfindervalls liest das Gateway den Status der Rauchwarnmelder aus. Das Ergebnis wird per E-Mail an den Benutzer der Web-App versendet (bezüglich der Einstellmöglichkeiten siehe FAQ).

Diese Statusmeldung weist den Benutzer darauf hin, wenn mindestens einer der Rauchwarnmelder Messwerte liefert, die bald darauf zu akustischen Störmeldungen führen (Batteriestand, Verschmutzung). Unabhängig davon erfolgt die Erinnerungsmeldung bezüglich der Wartung gemäß DIN 14676.

Beispiel für eine Statusmeldung per E-Mail

Web-App: 3 Geräte zu prüfen

Sehr geehrter Herr Neumann,
von Ihnen gewartete Funk-Rauchwarnmelder werden in Kürze akustische Störmeldungen erzeugen (aufgrund des Batteriestandes oder Verschmutzungsgrades, siehe Kapitel 7 „Stör- und Fehlermeldungen“ Bedienungsanleitung des Funk-Rauchwarnmelders).

Die Liste dieser Geräte finden Sie in der Web App im Menüpunkt „Geräte zur Überprüfung“.

WICHTIG: Bitte beachten Sie, dass es technisch bedingt zu Übertragungsfehlern der Messwerte kommen und zusätzlich dazu auch aus weiteren Gründen Wartungsbedarf bestehen kann. Dies ist z. B. der Fall, wenn sich einer der o. g. Melder nicht mehr an seinem bestimmungsgemäßen Montageort befindet oder im Rahmen einer Renovierung überstrichen wurde.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Pyrex Team

8 Problembehandlung

Probleme während der Inbetriebnahme und Einrichtung werden durch Fehlermeldungen in der Web-App und Signale der LEDs an den Geräten angezeigt.

Störungen während des Betriebs werden durch entsprechende Meldungen kommuniziert (siehe Kapitel 7 „Meldungen“ auf Seite 29).

8.1 Inbetriebnahme in der falschen Reihenfolge

- Gateway kann sich nicht mit dem Internet verbinden
- Netzwerkscan kann nicht ausgeführt werden
- Wartungsdaten können nicht ausgelesen werden

Mögliche Ursachen:

- Gateway wurde nicht zuerst in der Web-App hinzugefügt
- Netzwerkscan setzt voraus, dass das Gateway korrekt verbunden ist

- Wartungsdaten werden nur ausgelesen, wenn vorher ein Netzwerkscan erfolgte

Abhilfe:

- ▶ Gateway erneut in Betrieb nehmen und Reihenfolge der Installations-schritte beachten (siehe Kapitel 4 „Inbetriebnahme und Einrichtung“ auf Seite 16)

8.2 Fehler beim Hinzufügen des Gateways

- Gateway kann in der Web-App nicht angelegt werden

Seriennummer bzw. Verifikationscode ungültig

- Seriennummer bzw. Verifikationscode falsch eingegeben

Abhilfe:

- ▶ Eingabe kontrollieren und ggf. korrigieren

oder

- ▶ iOS bzw. Android App zum Scannen der Seriennummer vom QR-Code auf dem Typenschild nutzen

Gateway eines anderen Herstellers

- Seriennummer gehört zu Gateway eines anderen Herstellers

Abhilfe:

- ▶ Gateway mit der App des Fremdherstellers installieren

Gateway nicht im Auslieferungszustand

- Gateway bereits andernorts installiert

Abhilfe:

- ▶ Andere Installation löschen (siehe Kapitel 5 „Reset“ auf Seite 25)
- ▶ Ggf. Kundensupport kontaktieren (siehe Kapitel 11.2 „Kundensupport“ auf Seite 46)

8.3 Fehler beim Verbinden des Gateways

- Gateway-Taste (B) blinkt regelmäßig



- Es kommt keine Verbindung zustande
- In der Web-App erscheint eine Fehlermeldung

Mögliche Ursachen:

- Keine oder fehlerhafte LAN-Verbindung
- Router hat keine Verbindung zum Internet
- WLAN-Einstellungen sind nicht korrekt oder vollständig

Abhilfe:

- (1) Gateway in den Auslieferungszustand versetzen (siehe Kapitel 5.1 „Gateway-Reset“ auf Seite 25)
- (2) LAN-Verbindung zwischen Gateway und Router herstellen (auch bei WLAN-Installation!)
- (3) Prüfen, ob der Router tatsächlich Verbindung zum Internet hat
 - ▶ Mit einem Smartphone oder PC über den Router eine Internetseite aufrufen

- (4) Bei einer WLAN-Verbindung sicherstellen, dass WLAN-SSID, Passwort und der Verschlüsselungstyp korrekt sind
- (5) Gateway erneut einrichten (siehe Kapitel 4.7 „Gateway anschließen“ auf Seite 18)
- (6) Nach Herstellung einer WLAN-Verbindung kann das LAN-Kabel entfernt werden

8.4 Rauchwarnmelder wechselt nicht in den Lernmodus

- Keine Verbindung zwischen Rauchwarnmelder und einer Funk-Gruppe
- Funk-Taste (A) leuchtet rot



Rauchwarnmelder falsch positioniert

- Rauchwarnmelder ist zu nah oder zu weit von anderen Rauchwarnmeldern entfernt installiert

Abhilfe:

- (1) Rauchwarnmelder in Auslieferungszustand bringen (siehe Kapitel 5.2 „Rauchwarnmelder-Reset“ auf Seite 25)
 - (2) Position des Rauchwarnmelders korrigieren
 - (3) Rauchwarnmelder aktivieren
- Rauchwarnmelder im Lernmodus



Funk-Gruppe nicht mehr im Lernmodus

- Lernmodus wird nach 10 Minuten ausgeschaltet

Abhilfe:

- ▶ Funk-Gruppe wieder in den Lernmodus bringen (siehe Kapitel 4.7 „Gateway anschließen“ auf Seite 18)



- Rauchwarnmelder im Lernmodus



- Gateway im Lernmodus



Rauchwarnmelder nicht im Auslieferungszustand

- Am Rauchwarnmelder wurde vor dem Aktivieren kein Reset durchgeführt
- Funk-Taste (A) leuchtet kurz grün
-   (A)

Abhilfe:

- (1) Reset des betroffenen Rauchwarnmelders (siehe Kapitel 5.2 „Rauchwarnmelder-Reset“ auf Seite 25)
- (2) Rauchwarnmelder wieder aktivieren

Rauchwarnmelder eines anderen Herstellers

- Rauchwarnmelder ist ein baugleicher Typ eines anderen Herstellers

Abhilfe:



- ▶ Sicherstellen, dass der Hersteller auf dem Typenschild aller Geräte der Funk-Gruppe identisch ist

Rauchwarnmelder defekt

Abhilfe:

- (1) Prüfen, ob ein anderer Rauchwarnmelder in derselben Position in den Lernmodus wechselt
- (2) Defekten Rauchwarnmelder ersetzen
- (3) Ersetzten Rauchwarnmelder neu anlernen (siehe Kapitel 4.7 „Gateway anschließen“ auf Seite 18)

8.5 Gateway wechselt nicht in den Lernmodus

- Keine Verbindung zwischen Gateway und einer bestehenden Funk-Gruppe
- Funk-Taste (A) leuchtet rot
-   (A)

Gateway falsch positioniert

- Gateway ist zu nah oder zu weit von anderen Rauchwarnmeldern entfernt

Abhilfe:

- (1) Reset des Funk-Moduls im Gateway durchführen (siehe Kapitel 5.1 „Gateway-Reset“ auf Seite 25)
- (2) Position des Gateways korrigieren
- (3) Gateway wieder mit Strom verbinden

Funk-Gruppe nicht im Lernmodus

- Signal-LEDs der Rauchwarnmelder blinken nicht mehr
- Lernmodus wird nach 10 Minuten ausgeschaltet

Abhilfe:

- ▶ Funk-Gruppe in den Lernmodus bringen (siehe Kapitel 6.4 „Installation des Gateways in eine bestehende Funk-Gruppe“ auf Seite 27)



Maximale Anzahl von Rauchwarnmeldern

- Funk-Gruppe enthält bereits die maximale Anzahl von Rauchwarnmeldern


Abhilfe:

- ▶ Funk-Gruppe mit einer geringeren Anzahl an Rauchwarnmeldern neu installieren

Gateway nicht im Auslieferungszustand

- Funk-Modul im Gateway war nicht im Auslieferungszustand
- Funk-Taste (A) leuchtet kurz grün
-   (A)

Abhilfe:

- (1) Reset des Funk-Moduls im Gateway durchführen
- ▶ Netzkabel am Gateway entfernen
-  Zyklischer Signalton über 30 Sekunden am Gateway



In diesem Zeitraum sind folgende Handlungsschritte nacheinander auszuführen:

- Funk-Taste (A) am Gateway drücken, bis diese blinkt, dann loslassen



- Funk-Gruppe wieder in den Lernmodus bringen (siehe Kapitel 6.4 „Installation des Gateways in eine bestehende Funk-Gruppe“ auf Seite 27)

- Netzkabel wieder mit Gateway verbinden

Start des Lernmodus am Gateway:



- Gateway erkennt die Funk-Gruppe und befindet sich weitere 10 Minuten im Lernmodus

- Funk-Taste (A) am Gateway kurz drücken



- Funk-Gruppe ist erweitert

Gateway defekt

Abhilfe:

- Wenn die Verbindung zum Gateway aufgebaut werden konnte, die zuvor genannten Maßnahmen aber nicht funktionieren, wenden Sie sich an den Kundensupport (siehe Kapitel 11.2 „Kundensupport“ auf Seite 46)

- Defektes Gateway ersetzen (siehe Kapitel 4 „Inbetriebnahme und Einrichtung“ auf Seite 16)

- Alt-Gerät entsorgen (siehe Kapitel 10.1 „Entsorgung“ auf Seite 45)

8.6 Fehler bei einer Funk-Funktion (Erreichbarkeit Gateway)

- Ein Fehlermeldung erscheint in der Web-App.

- Vorgang (Netzwerkscan, Testsignal, Firmwareupdate, Wartungsdaten lesen) kann nicht erfolgreich abgeschlossen werden, weil das Gateway nicht antwortet.

Gateway ausgeschaltet

- Gateway ausgeschaltet



Mögliche Ursachen:

- Gateway wurde absichtlich ausgeschaltet (siehe Kapitel 4.13 „Gateway ausschalten“ auf Seite 24)

Abhilfe:

- Keine weiteren Maßnahmen erforderlich

Gateway beschädigt

- Gateway weist ggf. äußere Schäden auf (siehe Kapitel 2.4 „Grundsätzliche Sicherheitshinweise“ auf Seite 10)

Abhilfe:

- Beschädigtes Gateway ersetzen
- Ersatzgerät entsprechend Kapitel 4 „Inbetriebnahme und Einrichtung“ auf Seite 16 neu installieren
- Alt-Gerät entsorgen (siehe Kapitel 10.1 „Entsorgung“ auf Seite 45)

Gateway ohne Netzstrom

- Gateway ausgeschaltet




- Stromausfall
- Netzstecker gezogen und Notstromreserve erschöpft (Akku des Gateways ist aufgebraucht oder defekt)

Abhilfe:

- ▶ Stromversorgung wiederherstellen
- ▶ Ggf. Akku austauschen (siehe FAQ)

Verbindungsstörung IP-Netzwerk

- Gateway-Taste (B) blinkt regelmäßig  (B)

- Internetausfall
- Router defekt bzw. ohne Netzstrom

Abhilfe:

- (1)** Mit anderen Geräten prüfen, ob Internetverbindung besteht
 - ▶ Ggf. Internetprovider informieren
- (2)** Internetverbindung des Routers prüfen
- (3)** Stromversorgung wiederherstellen
- (4)** Router neu starten
- (5)** Ggf. Router austauschen (siehe FAQ)


WLAN-Verbindung zum Router gestört

- WLAN-Fehler; z. B. nach einem Stromausfall oder durch geänderte WLAN-Einstellungen

Abhilfe:

- (1)** Konfiguration des Routers prüfen
- (2)** Gateway-Verbindung neu einrichten (siehe Kapitel 4.6 „Gateway einrichten“ auf Seite 18)

LAN-Verbindung zum Router gestört

- Gateway-Taste (B) blinkt regelmäßig  (B)

- LAN-Kabel falsch gesteckt oder defekt

Abhilfe:

- (1)** Steckverbindung des LAN-Kabels prüfen
- (2)** LAN-Kabel prüfen und ggf. austauschen
- (3)** Gateway-Verbindung neu einrichten (siehe Kapitel 4.6 „Gateway einrichten“ auf Seite 18)

Gateway-Funktionsstörung

- Gateway-Funktionsstörung, trotz Ausschließen einer Unterbrechung der Kommunikation bzw. der Energieversorgung

- Störung der Netzwerk-Funktion
- Gateway defekt

Abhilfe:

- (1)** Gateway ausschalten (siehe Kapitel 4.13 „Gateway ausschalten“ auf Seite 24) und wieder verbinden
- (2)** Sollte der Fehler weiterhin bestehen, Reset der Netzwerk-Funktion durchführen
 - ▶ Netzkabel am Gateway entfernen

 Zyklischer Signalton über 30 Sekunden am Gateway

 (B)

- ▶ Gateway-Taste (B) drücken, bis ein langer Signalton ertönt, dann loslassen

 (B)

- Netzwerk-Funktion ist zurückgesetzt

 Falls der lange Ton nicht ertönt, siehe Kapitel 8.8 „Fehler beim Gateway-Reset“ auf Seite 44.

- ▶ Gateway wieder verbinden (siehe Kapitel 4.7 „Gateway anschließen“ auf Seite 18)
- (3)** Sollte der Fehler weiterhin bestehen, Reset aller Rauchwarnmelder und des Gateways durchführen und neu initialisieren (siehe Kapitel 5 „Reset“ auf Seite 25)
- (4)** Sollte der Fehler weiterhin bestehen, wenden Sie sich an den Kundensupport (siehe Kapitel 11.2 „Kundensupport“ auf Seite 46)
- (5)** Sollte keine Lösung gefunden werden, senden Sie während der Gewährleistung das defekte Gateway mit Kaufbeleg an den Hersteller
- (6)** Defektes Gateway ersetzen (siehe Kapitel 4 „Inbetriebnahme und Einrichtung“ auf Seite 16)

- (7) Alt-Gerät entsorgen (siehe Kapitel 10.1 „Entsorgung“ auf Seite 45)

i Wenn die Verbindung wieder funktioniert, erhalten Sie automatisch eine E-Mail (siehe Kapitel 7.4 „Verbindung zum Gateway wieder hergestellt“ auf Seite 30).

- Gateway nicht erreichbar

Abhilfe:

- (1) Sicherstellen, dass das Gateway mit dem Router verbunden ist (siehe Kapitel 7.3 „Verbindung zum Gateway unterbrochen“ auf Seite 29)
- (2) Netzwerkscan wiederholen (siehe Kapitel 4.9 „Netzwerkscan“ auf Seite 21)

8.7 Fehler bei einer Funk-Funktion (Erreichbarkeit Rauchwarnmelder)

- ☒ Vorgang (Netzwerkscan, Testsignal, Firmwareupdate, Wartungsdaten lesen) wird mit einer Fehlermeldung abgeschlossen

- ☒ Fehlerhafte oder ausbleibende Antwort einzelner Rauchwarnmelder oder Funk-Gruppen

Temporäre Funk-Störung

- Störung durch andere Funkbasierende Geräte

Abhilfe:

- ▶ Netzwerkscan wiederholen (siehe Kapitel 4.9 „Netzwerkscan“ auf Seite 21)

Rauchwarnmelder ausgeschaltet

Abhilfe:

- (1) Rauchwarnmelder einschalten (siehe Betriebsanleitung Rauchwarnmelder)
- (2) Netzwerkscan wiederholen (siehe Kapitel 4.9 „Netzwerkscan“ auf Seite 21)

Rauchwarnmelder defekt

Abhilfe:

- (1) Ersatzgerät beschaffen
- (2) Funk-Gruppe in Lernmodus bringen und Ersatzgerät hinzufügen (siehe Kapitel 4.8 „Funk-Gruppe mit Gateway und Rauchwarnmeldern erzeugen“ auf Seite 19)

oder

- (1) Reset und Neuaufbau der Funk-Gruppe mit Ersatzgerät
- (2) Netzwerkscan wiederholen (siehe Kapitel 4.9 „Netzwerkscan“ auf Seite 21)
- (3) Alt-Gerät entsorgen (siehe Kapitel 10.1 „Entsorgung“ auf Seite 45)

Nicht mit der Funk-Gruppe verbundener Rauchwarnmelder

- Ein Rauchwarnmelder wurde zwar montiert, aber nicht in die Funk-Gruppe eingebunden

Abhilfe:

- (1) Funk-Gruppe in Lernmodus bringen
- (2) Rauchwarnmelder hinzufügen
- (3) Netzwerkscan wiederholen (siehe Kapitel 4.9 „Netzwerkscan“ auf Seite 21)

Rauchwarnmelder falsch positioniert

- Abstand zwischen Rauchwarnmeldern zu groß oder zu klein

Abhilfe:

- (1) Alle Geräte in den Auslieferungszustand zurück setzen (siehe Kapitel 5 „Reset“ auf Seite 25)
- (2) Rauchwarnmelder mit dem vorgegebenen Abstand zueinander montieren
- (3) Gateway neu anschließen (siehe Kapitel 4.7 „Gateway anschließen“ auf Seite 18)
- (4) Funk-Gruppe neu einrichten (siehe Kapitel 4.6 „Gateway einrichten“ auf Seite 18)

9 Instandhaltung

- (5) Nach jedem hinzugefügten Rauchwarnmelder zur Überprüfung einen Netzwerkscan durchführen (siehe Kapitel 4.9 „Netzwerkscan“ auf Seite 21)

8.8 Fehler beim Gateway-Reset

- Kein langes Tonsignal beim Netzwerk-Reset

Abhilfe:

- (1) Netzkabel wieder anschließen
 - (2) Ggf. Gateway-Reset mehrmals wiederholen
- i** Darauf achten, dass Sie den Druckpunkt der Gateway-Taste (B) halten.

9.1 Wartung

In regelmäßigen Abständen müssen Sie Sicht- und Funktionsprüfungen durchführen.

Software-Aktualisierung

Die Software des Gateway wird in der Regel automatisch aktualisiert (siehe FAQ).

Sicht- und Funktionsprüfung

Führen Sie einmal im Monat eine Sichtprüfung durch. Achten Sie darauf, dass:

- Netzkabel und Netzteil unversehrt und angeschlossen sind
- der Router unversehrt und angeschlossen ist
- die Funk-Taste (A) am Gateway grün leuchtet
- die Gateway-Taste (B) am Gateway grün leuchtet und alle 10 Sekunden blinkt

10 Außerbetriebnahme

10.1 Entsorgung

Dieses Produkt darf gemäß ElektroG nicht in den Hausmüll gelangen.

- ▶ Zu entsorgendes Gerät an den Hersteller zur weiteren Verwertung senden oder bei Ihrem regionalen Entsorgungsunternehmen abgeben
- ▶ Beachten, dass eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung die Umwelt schädigen kann



! VORSICHT

Verminderte Batterielebensdauer!

Funk-Funktionen des Gateways, wie Netzwerkscan oder Testsignal, verringern die Batterielebensdauer der Rauchwarnmelder.

- ▶ Führen Sie den Netzwerkscan nur im vorgegeben Intervall durch (siehe FAQ).

9.2 Reinigung

Beachten Sie Folgendes bei der Reinigung:

- ▶ Vorsichtig reinigen, z. B. mit einem feuchten Tuch
- ▶ Nicht versehentlich die Funk-Taste (A) oder Gateway-Taste (B) drücken

11 Zubehör, Ersatzteile und Service

11.1 Zubehör und Ersatzteile

- Netzkabel
- Netzteil
- Ersatz-Akku für Gateway (beim Hersteller zu beziehen)
- Funk-Rauchwarnmelder PX-1C

11.2 Kundensupport

Pyrex Technologies GmbH
Spichernstraße 2
10777 Berlin
Deutschland

+49 30 8871 606 641

Der Kundensupport ist über „Kontakt“ im Anmeldebildschirm der Web-App erreichbar.

pyrex.com/de/support

12 Glossar

Funk-Netzwerk

Die Summe der Haupt- und Nebengruppen in Verbindung mit einem Gateway.

Lernmodus

In diesem Zustand „lernen“ Gateway und Rauchwarnmelder, welche Geräte Mitglieder einer Funk-Gruppe sind.

Netzwerkscan

Der Netzwerkscan fragt alle Mitglieder des Funk-Netzwerkes ab und ordnet die Geräte dem Gateway zu. Er liest dabei die Messwerte der verbundenen Rauchwarnmelder ein

- Temperatur
- Verschmutzung
- Batteriestand
- Rauchdichte
- Signalstärke

Die Messwerte werden nach dem Netzwerkscan regelmäßig und automatisch aktualisiert.




13 Technische Daten

Voraussetzung zum Betrieb	Internet, WLAN oder LAN
Verwendung	Mit Funk-Rauchwarnmeldern des Herstellers (z. B. PX-1C)
Notstromversorgung/Dauer	3,6 V NiMH AA-LSD-NTC, austauschbar/ mindestens 2 Stunden
Spannungsversorgung	5V 1A USB-Netzteil
Prozessor	32 Bit, SMD Technologie
Optimale Lagertemperatur	5 bis 35° C, <70 % rel. Feuchte
Schutzart	IP 40
Farbe	Kühlschrank-Weiß
Material	ABS
Abmaße (L x B x H)	10 x 10 x 3,6 cm
Gewicht	Ca. 210 g netto
Bedienung	Browser, Web-App
Updatefähigkeit	Über WLAN und LAN

Funk-Vernetzung	Frequenz: 868,3 MHz gemäß R&TTE-Richtlinie, ISM-Band, WLAN, GSM
Datenverschlüsselung	AES256
Maximale Anzahl vernetzter Teilnehmer pro Gruppe	15 (inklusive PX-iP)
Maximale Anzahl vernetzte Funk-Gruppen mit PX-iP	15
Funk-Reichweite	400 m ($\pm 10\%$) auf freiem Feld

14 Alarm- und Hinweistöne

Alarm- oder Hinweistöne

Beschreibung	Lautstärke	Länge Intervall	Intervall
Hinweistön Inbetriebnahme und Einrichtung			
Netz kabel vom Gateway entfernt	 Mäßig laut	30 Sekunden	• ← → • • • • 2 Sekunden, zuletzt 1 Sekunde Dauerton
Netzstecker entfernt oder Stromausfall	 Mäßig laut	60 Sekunden	• ← → • • • • 1 Sekunde, Start kann bis zu 2 Minuten dauern
Netzwerk-Reset erfolgreich	 Mäßig laut	Kein Intervall	••••• 1 Sekunde Dauerton

Impressum

Pyrex Technologies GmbH

Spichernstraße 2

10777 Berlin

Deutschland, Germany

© Pyrex Technologies GmbH

k_126402

Stand der Betriebsanleitung 2016-04